

Jeder dritte junge Arbeiter ein Neuerer

Wenn die Industriekreisleitung des Gaskombinates Schwarze Pumpe die Parteiwahlen auch dazu nutzt, um eine Zwischenbilanz in der klassenmäßigen Erziehung der Arbeiterjugend und der Festigung der FDJ-Grundorganisationen zu ziehen, ist das nur die logische Fortsetzung der bisherigen Arbeit der Kreisparteiorganisation. Es ist zugleich eine gute Kontrolle darüber, wie der im September vorigen Jahres von der Kreisleitung gefaßte Beschluß zur weiteren klassenmäßigen Erziehung der Arbeiterjugend von den einzelnen Grundorganisationen, Parteigruppen und APO durchgesetzt wird.

Eine gute Zwischenbilanz werden die Genossen des Bereiches Zentrale Werkstätten ziehen können, wo jeder dritte junge Arbeiter als Neuerer wirkt. Zweifellos ist dieses Ergebnis mit darauf zurückzuführen, daß die Parteigruppen und APO der Zentralen Werkstätten energisch um die Einbeziehung aller Arbeiter in die Leitung und Planung kämpfen. Sie befähigen die staatlichen Leiter dazu, gerade den jungen Arbeitern immer interessante Aufgaben zu stellen und die Neuerervorschläge dann auch schnell zu bearbeiten und anzuwenden. Zum anderen ist diese aktive Mitarbeit bei der Erfüllung der

Planziele und Wettbewerbsverpflichtungen vor allem auch auf die zielstrebige politisch-ideologische Arbeit in diesem Bereich zurückzuführen.

Die Genossen erklärten den jungen Menschen in vielen Gesprächen, FDJ-Versammlungen, Brigadeausprachen und Gewerkschaftszusammenkünften den untrennbaren Zusammenhang zwischen dem persönlichen Beitrag der jungen Arbeiter am Arbeitsplatz und der weiteren Festigung der DDR. Viele junge Arbeiter erkannten dadurch deutlicher als zuvor, wie sehr ihre Leistungen zur Stärkung der DDR und der ganzen sozialistischen Staatengemeinschaft beitragen.

Bei diesen Gesprächen merkten die Genossen aber auch, daß es manchen jungen Arbeitern schwerfällt, die Zusammenhänge hinsichtlich der Rolle des Imperialismus der BRD in der Gegenwart zu erkennen. Einige sagten den Genossen, daß doch bestimmte westdeutsche Politiker in ihren Reden oft sogar Besorgnis um die Erhaltung des Friedens äußern und auch zu Verhandlungen bereit sind. Deshalb, so schlußfolgern sie, hätte sich der Charakter des westdeutschen Imperialismus geändert. Die Genossen helfen den jungen Kollegen, an diese

Sportschießen um die goldene Fahrkarte teil. Eine Sanitätsgruppe innerhalb der Brigade wurde gebildet. Ein Brigademitglied ging in die Zulieferindustrie. Geschlossen nehmen die Jugendlichen am FDJ-Studienjahr teil. Es gibt auch ganz klare Ziele für die fachliche Qualifizierung der Brigademitglieder. Diese und viele andere Initiativen trugen dazu bei, daß sich



DER *Lehrer* HAT DAS WORT